

„VERFASSUNGSSCHUTZ: WIE DER GEHEIMDIENST POLITIK MACHT“ – LESUNG UND DISKUSSION MIT RONEN STEINKE

DIENSTAG, 27. JUNI 2023, 18:15 UHR
WESTFÄLISCHE WILHELMS-UNIVERSITÄT MÜNSTER, HÖRSAAL H3,
SCHLOSSPLATZ 46, 48143 MÜNSTER

Karlsruhe/Leipzig/Münster, 19. Juni 2023. Am Dienstag, 27. Juni 2023, stellt der Süddeutsche Zeitung-Redakteur und Publizist Dr. Ronen Steinke in der Westfälische Wilhelms-Universität Münster sein neuestes Buch „Verfassungsschutz: Wie der Geheimdienst Politik macht“ vor, das am 29. Juni 2023 erscheinen wird. Die Veranstaltung wird von der Hochschulgruppe der Kritischen Jurist:innen Münster und der AK recht_ungerecht organisiert, in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Internationales Öffentliches Recht und Internationalen Menschenrechtsschutz von Prof. Dr. Nora Markard sowie der Stiftung Forum Recht.

Steinke recherchiert seit Jahren im Milieu der Inlandsspione. Der deutsche Verfassungsschutz ist ein Geheimdienst, der im Inland späht. Das Personal des Verfassungsschutzes hat sich in den letzten 20 Jahren verdoppelt, sein Budget verdreifacht. Noch nie gab es in der Bundesrepublik so viele Agent:innen. Für sein Werk hat er Spionagechefs interviewt und Agent:innen bei der Arbeit begleitet. In seinem neuesten Buch zeigt Steinke, wie V-Leute vorgehen. Und er stellt eine fundamentale Frage: Schützt dieser Geheimdienst die Demokratie – oder schädigt er sie nicht eher? Diese Frage wird Ronen Steinke gemeinsam mit dem Publikum und der Münsteraner Jura-Professorin Nora Markard diskutieren.

Dr. Ronen Steinke ist Redakteur und Autor der Süddeutschen Zeitung. Er ist promovierter Jurist, Dozent an der Deutschen Richterakademie und Mitglied im Kuratorium des Max-Planck-Instituts für die Erforschung von Kriminalität, Sicherheit und Recht.

Prof. Dr. Nora Markard ist Professorin für Internationales Öffentliches Recht und Internationalen Menschenrechtsschutz an der Universität Münster und Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Freiheitsrechte, die zuletzt mehrere Verfahren gegen Verfassungsschutzgesetze mit Erfolg vor das Bundesverfassungsgericht brachte.

Der Eintritt ist frei.

Über die Stiftung Forum Recht

Die Stiftung wurde 2019 als bundesunmittelbare Stiftung durch ein Gesetz des Deutschen Bundestags gegründet mit Sitz in Karlsruhe und einem Standort in Leipzig. Die Stiftung Forum Recht gestaltet vielfältige Formate zum Austausch über Recht und den Rechtsstaat: in Karlsruhe, Leipzig, mobil in ganz Deutschland und digital.

„VERFASSUNGSSCHUTZ: WIE DER GEHEIMDIENST POLITIK MACHT“ – LESUNG UND DISKUSSION MIT RONEN STEINKE

Wann? Dienstag, 27. Juni 2023, 18:15 Uhr

Wo? Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Hörsaal H3, Schlossplatz 46,
48143 Münster

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Weitere Informationen: www.stiftung-forum-recht.de und www.uni-muenster.de

KONTAKT

Pressestelle

Telefon +49 (0) 721 78 80 35 80

presse@stiftung-forum-recht.de

www.stiftung-forum-recht.de

Standort Karlsruhe

Karlstraße 45 A

76133 Karlsruhe

Universitätsstraße 20

04109 Leipzig

04109 Leipzig